



Nix wie weg!

Informationen zum Auslandsstudium

I Warum ein Auslandsstudium?	2
1. Was ist an einer ausländischen Hochschule anders?	
2. Auslandsstudium: das bringt's!	3
II Wie packe ich es an?	4
1. Wichtige Hinweise vorab	
2. Wo soll es hingehen?	5
2.1 Partnerhochschule oder Hochschule nach Wahl („Freemover“)	
2.2 Partnerhochschule oder Hochschule nach Wahl – die wichtigsten Unterschiede im Vergleich	
3. Wann ist der beste Zeitpunkt?	8
III Wie komme ich an die finanziellen Mittel?	9
1. Mit welchen Kosten muss gerechnet werden?	
2. Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?	
IV Welche Sprachkenntnisse muss ich mitbringen?	14
1. Sprachnachweise	
2. Die Wahl des passenden Sprachnachweises	
V Bewerbung	16
1. Wann muss man sich bewerben?	
2. Wie muss man sich bewerben?	
VI Wie erfolgt die Vergabe der Studienplätze?	19
VII Was passiert nach meiner Bewerbung?	20
VIII Wie funktioniert die Anerkennung meiner Leistungen?	22
1. Kurswahl mit dem Learning Agreement	
2. Anrechnung von Studienleistungen für „Freemover“	
IX Wer hilft bei offenen Fragen weiter?	24
1. Häufig gestellte Fragen - FAQ's	
2. Beratungsteam International Office	28
3. Tipps zum Schluss	
X Lagepläne	30

I Warum ein Auslandsstudium?

1. Was ist an einer ausländischen Hochschule anders?

Sie müssen sich auf folgende Unterschiede und Herausforderungen einstellen:

- Die meisten Partneruniversitäten sind deutlich größer als die HfWU:
 - Andere Organisation und Abläufe des gewohnten Hochschulalltags (Academic Writing Center, Orientierungstage, Buddy System, Kommunikation über das Blackboard)
 - Größere räumliche Distanzen
 - Kontakte knüpfen evtl. schwieriger aufgrund der Größe und anderer kultureller und sozialer Hintergründe



- Lehrangebot:
 - In der Regel differenzierter d.h. für einen Pflichtkurs an der HfWU gibt es mehrere Auswahlmöglichkeiten (sowohl inhaltlich als auch zeitlich oder personell)
 - Die Anrechnung der Kurse bei Partnerhochschulen wird im Learning Agreement festgelegt

- Lehrform:
 - Selbststudium wird groß geschrieben:
 - weniger Zeit in den Vorlesungen, dafür mehr eigenverantwortliches Lesen und Lernen
 - mehr Präsentationen und Hausarbeiten
 - mehr Gruppenarbeit
 - mehr Tutorien
 - Andere Zitiervorschriften und Vorgehensweisen bei der Problemlösung



- Prüfungen:
 - Endnote setzt sich meist aus mehreren Leistungen pro Kurs zusammen:
„Mid-Term“, Hausarbeit, Mitarbeit in der Vorlesung, Klausur ...
 - Klausuren in der Semestermitte (Mid-Terms) oft im „Multiple Choice“-Verfahren angelegt.

- Häufigerer und direkter Kontakt mit den Professoren.



2. Auslandsstudium: das bringt's! = once in a life-time experience!

Sie besitzen:

- Eigeninitiative, vor allem bei der Planung und Vorbereitung
- Organisationstalent
- Improvisationskunst
- Zähigkeit / „langen Atem“
- Formale Voraussetzungen (Sprachtest, Notenschnitt, ...)



Das bringt's:

- Erfahrungen in einem internationalen Umfeld sammeln
- Andere kulturelle und soziale Zusammenhänge erleben und verstehen
- Neue Arbeits- und Lernkulturen kennenlernen
- Ihr Studium um Inhalte bereichern, die speziell an der Gasthochschule vermittelt werden
- Wissenschaftliche Aspekte und Fachinhalte in einer anderen Kultur erarbeiten
- Flexibilität, Vielseitigkeit und soziale Kompetenz unter Beweis stellen
- Ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessern
- Freunde für's Leben finden
- Ihr eigenes internationales Netzwerk aufbauen
- Mit Auslandserfahrung und internationaler Kompetenz auf dem Arbeitsmarkt punkten



- Beginnen Sie mit der **Planung Ihres Auslandsstudiums bereits im ersten Semester!**
- Erstinfos: www.hfwu.de/auslandsstudium
- Download Instructional Guidebook to Studying Abroad in neo ZO IO Outgoings

II Wie packe ich es an?

1. Wichtige Hinweise vorab

① Planen Sie Ihren Auslandsaufenthalt bereits im ersten Semester!

Erste Informationen erhalten Sie

- in der **Einführungsveranstaltung** „Study abroad“ im 1. Semester Ihres Studiengangs
- beim **„International Day“** an der HfWU: Pläne siehe neo Veranstaltung „International Day“
- unter **www.hfwu.de/auslandsstudium**
- in **neo** (z.B. Einrichtung ZO IO Outgoings).



② Die Bewerbung für ein Auslandsstudium muss mindestens ein Semester vor dem geplanten Aufenthalt erfolgen.

③ Ein Auslandsstudium

- sollte ein ganzes akademisches Jahr** umfassen, da
 - im ersten Auslandssemester erfahrungsgemäß Reibungsverluste durch die Orientierung und Eingewöhnung in fremde Studien- und Lebensbedingungen entstehen,
 - die Kurse an vielen Hochschulen über das gesamte akademische Jahr laufen.
- beginnt in der Regel im Wintersemester, da**
 - bei den meisten ausländischen Hochschulen das Sommersemester bereits im Januar (=Prüfungszeitraum der HfWU) beginnt.
Ein Beginn zum Sommersemester ist in Australien/Neuseeland/Südafrika möglich (weitere Hochschulen siehe Übersicht „Semesterbeginn an Partnerhochschulen“ in neo ZO IO Outgoings).
- kann frühestens im 3. Studiensemester erfolgen**
(B.Sc. Internationales Finanzmanagement absolviert das 3. und 4. Studiensemester im Ausland).

④ Das Praxissemester kann für die Aufnahme eines Auslandsstudiums auf Antrag verschoben werden.

⑤ Beratungstermin für Stipendien vereinbaren

Wenn Ihr „Abitur“- oder „Fachhochschulreifezeugnis“ besser als 2,5 ist und Sie über soziales Engagement/extracurriculare Aktivitäten (Sport/Kirche/Politik...) verfügen, vereinbaren Sie **zu Beginn Ihres Studiums einen Beratungstermin**, um zu klären, ob und ggf. für welches Stipendium (auch Inlandsstipendium für Ihr Studium an der HfWU!) Sie in Frage kommen bei: **Frau Lydia Rambold: lydia.rambold@hfwu.de; Tel. 07022/7194021**



2. Wo soll es hingehen?

Die **Auswahl** des „richtigen“ Ziellandes und der „richtigen“ Universität hängt von vielen Faktoren ab:

① Formulieren Sie Ihre Anforderungen an ein ideales Auslandsstudium

Inhaltliches: Was will ich lernen? Interessante Themen & Schwerpunkte, Sprachen: Landessprache, zusätzlicher Spracherwerb, überfachliche Kompetenzen...

Hochschule: Ausrichtung, Größe/Anzahl der Studierenden, Kursangebot & Anerkennung, Campus vs. Einzelgebäude, speziellen Einrichtungen & Angebote: z.B. Teaching Center, Buddy Program...

Rahmenbedingungen: Wie möchte ich studieren? Vorlesungsgröße, Kontakt zu Professoren, Anzahl deutscher/HfWU/ internationaler Studierender auf dem Campus, Prüfungsrahmen: Hausarbeit vs. Klausur, Anzahl zu erbringender Prüfungsleistungen im Semester...

Zeitpunkt und Dauer: Semester/ Jahr, nur BWB: Grund- o. Vertiefungsstudium, Internationaler Abschluss/ Doppelabschluss ja/nein

Studentenleben: Was möchte ich erleben? Sport-/Freizeitangebote, stud. Engagement, Ausflugsziele, Nachbarländer, Arbeitsmöglichkeiten...

Land & Leute Klima, Kulturelles, geografische Lage & Verkehrsanbindung, Nähe zu Deutschland (Übersee vs. Europa)

Finanzierung: Wie sieht mein finanzieller Rahmen aus? Finanzierungsmöglichkeiten, Studiengebühren ja/nein...

② Fassen Sie Ihre Anforderungen zusammen

Das ist mir im Auslandsstudium wichtig. Das möchte ich erreichen und mitnehmen.

③ Tragen Sie die für Sie wichtigsten Entscheidungskriterien in Spalte 1 ein.

Entscheidungskriterium	Partnerhochschule 1:	Partnerhochschule 2	Partnerhochschule 3

④ Tragen Sie das Informationsmaterial zusammen.

1. Erstinformation: www.hfwu.de/auslandsstudium

- Geographische Lage & Bildergalerie
- Passende Partnerhochschulen für den gewählten Studiengang
- Semesterbeginn
- Sprachanforderungen
- Finanzierung
- Internationale und Doppel-Abschlüsse

2. Detailinformation: neo Einrichtung ZO IO Outgoings



- Profile (= „Steckbriefe“) der Partnerhochschulen mit allen Infos zu voraussichtlichen Kosten, Semesteranfangszeiten, Sprachanforderungen etc.
- Erfahrungsberichte & Präsentationen zu den Partnerhochschulen
- Instructional Guidebook to Studying Abroad

⑤ Wählen Sie drei Partnerhochschulen aus.

⑥ Bewerten Sie diese entlang der von Ihnen gewählten Entscheidungskriterien von 1 Sehr gut bis 6 ungenügend.



Weitere Infos:

- Zeitstrahl „Planung eines Auslandssemesters“: in Ihrem Studienbuch und in neo ZO IO Outgoings
- „International Day“: Pläne siehe neo Veranstaltung „International Day“ (Erfahrungen & Präsentationen von Rückkehrern)

2.1 Partnerhochschule oder Hochschule nach Wahl („Freemover“)?

Sie können sich auch an einer frei gewählten anerkannten Hochschule („Freemover“) (nicht Studiengang Internationales Finanzmanagement) Ihrer Wahl im Ausland bewerben.

Informationen zum Bildungs- und Hochschulwesen des gewählten Landes und Angebote der einzelnen Hochschulen finden Sie hier:

- **Datenbanken**
des DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst):
www.daad.de/ausland und
StudyLink: www.studylink.com
- **Studienprogrammuche diverser Organisationen:**
www.gostralia.de, www.ranke-heinemann.de, www.gozealand.de,
www.english-in-canada.com, www.semester-im-ausland.de,
www.college-contact.com, www.studentenpilot.de, www.daad.de,
www.hochschulkompass.de, www.ieconline.net
- **Mittlerorganisationen**, (z.B. Fulbright für USA, Landesprogramme des Landes Baden-Württemberg), die spezielle Studienprogramme (teilweise mit kombiniertem Stipendium) anbieten



- **Freemover** müssen sich **selbständig um alle Fristen und die notwendigen Unterlagen** bei ihrer **gewählten Hochschule kümmern**
- Die **Bewerbung für Freemover** erfolgt online über die Veranstaltung „Bewerbung Auslandsstudium Freemover“ in neo.
- Die **endgültige Anerkennung** der Leistungen erfolgt erst **nach Ihrer Rückkehr** (siehe „Anerkennung von Leistungen“)

2.2 Partnerhochschule oder Hochschule nach Wahl – die wichtigsten Unterschiede im Vergleich

	Partnerhochschule HfWU	Frei gewählte Hochschule
Informationsbeschaffung	Homepage International Office	Eigenregie: verschiedene Organisationen oder direkt über die gewählte Hochschule
Bewerbungsfrist	15. Februar (IF: 15. Januar) bzw. nachfolgender Werktag für das nächste akademische Jahr d. h. für das nächste WS und SoSe	Individuell, je nach Organisation und Hochschule
Bewerbungsverfahren	Zentrales Bewerbungsverfahren über das International Office	Direkt an der ausländischen Hochschule oder gewählten Organisation
Studienplatzvergabe	International Office	Direkt über die ausländische Hochschule oder gewählte Organisation
Studiengebühren im Ausland	Reduzierte oder keine Studiengebühren	Volle Höhe
Finanzierungszuschüsse	Ggf. über Stipendien	Ggf. über Stipendien
Studienplanung	i. d. R. ein abgestimmtes Studienprogramm, auf der Grundlage des Learning Agreement (L.A.) (siehe 3.2 Kurswahl mit dem Learning Agreement)	Kurse werden in Eigenregie individuell zusammengestellt. Eventuell mögliche Anerkennungen müssen einzeln mit den zuständigen Professoren geregelt werden, oft erst nach Rückkehr.
Änderung des Studienverlaufs an der HfWU	i.d.R. nicht nötig, sonst Formular ausfüllen	Formular ausfüllen
Kursänderungen vor Ort	nach Rücksprache mit dem Coordinator for International Affairs und dem International Office	Nach Rücksprache mit den zuständigen Professoren
Anerkennung der Studienleistungen nach der Rückkehr	Siehe „Kurswahl mit dem Learning Agreement“. Notenumrechnung wird vom zentralen Prüfungsausschuss festgelegt.	Die Kurse werden einzeln durch die zuständigen Fachvertreter nach Vorlage aller für die Anrechnung relevanten Unterlagen wie Umfang (Credit Points) und Inhalt der Kurse anerkannt. Die Noten werden im Einzelfall durch den zentralen Prüfungsausschuss umgerechnet. Die Anerkennungsmitteilung wird dem zuständigen Fakultätssekretariat geschickt.

3. Wann ist der beste Zeitpunkt?



Der **beste Zeitpunkt** für ein Auslandsstudium hängt von folgenden Faktoren ab:

1. Studiengang

Studierende des Studiengangs **B.Sc. Internationales Finanzmanagement** absolvieren ihr **3. und 4. Studiensemester im Ausland**.

In vielen Fällen ist der günstigste Zeitpunkt für ein Auslandsstudium das 3. und 4. (bei Studienbeginn im WiSe) oder das 4. und 6. Semester (bei Studienbeginn im SoSe).

Ein Auslandsstudium ist ab dem dritten Semester möglich.



2. Kursangebot der Partnerhochschule

Einige Partnerhochschulen bieten nur Vorlesungen für Vertiefungsrichtungen an, andere nur Kurse für das Grundstudium (siehe Übersicht „Partner- und Semesterbeginn“). **Das Kursangebot finden Sie in der Veranstaltung „Outgoings_Kurswahl_Anerkennung“ in neo.**

3. Evtl. gewünschte „Internationale Abschlüsse“

- Abschluss „Internationale BWL“

Das **3. und 4. Semester des Studiengangs BWL** muss an einer nicht deutschsprachigen Hochschule im Ausland absolviert werden.

- **Doppelabschluss**

Zeitgleich zum Bachelor-Abschluss an der HfWU wird der entsprechende Bachelor-Abschluss der ausländischen Hochschule erworben.

Doppelabschlüsse können nur an ausgewählten Hochschulen erworben werden.

Der **Zeitpunkt hängt** von der **gewählten Hochschule** und der gewählten Abschluss-Option **ab**.



Weitere Infos: www.hfwu.de/auslandsstudium → Internationale Abschlüsse

4. Eigene Rahmenbedingungen und Ziele

z.B.: eigener geplanter Zeitraum (Grund- oder Vertiefungsstudium, ein Semester oder ein Jahr), Sprachkenntnisse, Finanzierung, Partnerhochschule oder Hochschule nach Wahl, → siehe „Mein ideales Auslandsstudium“ (2 „Wo soll es hingehen?“)

III Wie komme ich an die finanziellen Mittel?



1. Mit welchen Kosten muss gerechnet werden?

- Kosten für An- und Abreise
- Je nach gewählter Hochschule fallen Studiengebühren an (zwischen 2.000-6.000 Euro je Semester)
- höhere Lebenshaltungskosten: www.eardex.com/cost-of-living/calculator.php?, www.daad.de, www.auswaertiges-amt.de
- zusätzliche Kosten für Bücher, Reisen, ausländische Krankenversicherung, Sprachtest, ggf. Visum



- Download „Finanzbedarf Auslandsstudium“ unter www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung → Kosten
- Kosten eintragen:
 - aus downloadbare Hochschulprofile neo ZO IO Outgoings
 - vervollständigen mit weiteren Daten der Partnerhochschule aus (Student Guides, FAQs ...) in neo ZO IO Outgoings

2. Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

1. HfWU Partnerhochschulen:

Befreiung von den Studiengebühren für besonders qualifizierte Studierende.

Die Anzahl der studiengebührenbefreiten Plätze ist auf dem Hochschulprofil der jeweiligen Partnerhochschule **vermerkt** (neo ZO IO Outgoings).

Hinweise zur Vergabe finden Sie unter: IX Wer hilft bei offenen Fragen **weiter-Häufig gestellte Fragen –FAQ's** in diesem Heft.

Bitte beachten Sie:

Erhalten Sie einen studiengebührenbefreiten Studienplatz, so müssen Sie die Gebühren selbst zahlen, falls Sie pro Semester nicht mindestens 80% der im Learning Agreement vereinbarten Kurse bestehen. Dies tritt z.B. ein, wenn Sie den Auslandsaufenthalt ohne Angaben von Gründen vorzeitig abbrechen oder unzureichende Leistungen erbringen.



2. Auslands-BaföG:

Aufgrund **höherer Bemessungsgrenzen** können auch Studierende, die kein Inlands-BaföG bekommen, dafür **in Frage kommen**.

Unter: <https://www.studentenwerke.de/de/bafog> können Sie den BaföG-Flyer herunterladen oder anhand des **BaföG-Rechners** (siehe auch www.studis-online.de oder **neo ZO IO Outgoings**) prüfen, ob Sie für das **Auslands-BaföG** in Frage kommen.



Das **außereuropäische BaföG** setzt sich zusammen aus: errechneter Inlandssatz + Auslandszuschlag + [500 Euro für eine Heim- und Rückreise + Krankenversicherung + Studiengebühren bis zu max. 4.600 Euro] im Jahr. Die in **[stehenden Beträge (z.B. Studiengebühren)]** müssen **nicht zurückgezahlt** werden.

Das **europäische BaföG**, d.h. für Länder der EU Mitgliedsstaaten (einschl. Schweiz) setzt sich zusammen aus: errechneter Inlandssatz + [250 Euro Heim- und Rückreise + Studiengebühren bis max. 4.600 Euro im Jahr]. Die in **[stehenden Beträge (z.B. Studiengebühren)]** müssen **nicht zurückgezahlt** werden.

Die **BaföG-Anträge** müssen je nach **Zielland** bei **bestimmten Studentenwerken** eingereicht werden (siehe **Profile** der Partnerhochschulen in **neo ZO IO Outgoings**).

ACHTUNG bei allen Stipendien oder Mobilitätsbeihilfen gilt:

BaföG-Empfänger/innen erhalten **Förderungen**, die leistungsgebunden vergeben werden, **bis** zu einer Höhe von **300 Euro anrechnungsfrei**.

Darüberliegende Förderungen werden angerechnet.

3. ERASMUS⁺:

Studierende, die an einer **europäischen Partnerhochschule** studieren, mit der ein **Erasmus-Agreement** besteht, und einen Erasmusplatz bekommen haben, bekommen eine

Erasmus-Mobilitätsbeihilfe:

sie zahlen **keine Studiengebühren**, erhalten eine **Mobilitätsbeihilfe** (Höhe abhängig vom Land) und profitieren von **speziellen Erasmusprogrammen** vor Ort (z.B. Sprachkurs).

Die **Vergabe erfolgt über das International Office**. Sie werden **nach Ihrer Bewerbung für das Auslandsstudium** über die weiteren Schritte **informiert**.

4. DAAD-Programme:

Vergabe von **Jahresstipendien** für Studien im Ausland.

Zielländer: i.d.R. **Australien, Asien und Afrika**.

Weitere Informationen finden Sie in der Stipendiendatenbank des DAAD unter: <http://www.daad.de> → Infos für Deutsche → Stipendien finden und bewerben

Einreichung der **Bewerbung nur über das International Office der HfWU!**

5. Baden-Württemberg Stiftung:

Studierende mit einem **HfWU-Notendurchschnitt besser als 2,5** werden durch das International Office zur **Bewerbung aufgefordert**.

Zielländer: i.d.R. **USA, Kanada, Australien, UK**

Die Bewerbung erfolgt über die Veranstaltung **Scholarship Application in neo**. Neben Details zum außercurricularen Engagement muss ein Motivations schreiben mit max. 2 Seiten Länge hochgeladen werden.

Stichtag: jeweils der 31. März für das folgende Winter- und Sommersemester.

Der monatliche Förderbetrag beträgt 400 für Bachelor- und 600 Euro für Masterstudierende.

Studierende, die bereits einen studiengebührbefreiten Platz erhalten haben, können nicht berücksichtigt werden.

6. PROMOS/DAAD:

Monatlicher Fördersatz: 300 -450 Euro je nach gültigem Ländersatz

Voraussetzung und Bewerbung **wie beim Stipendium der Baden-Württemberg Stiftung**. Maximale Laufzeit: ein Semester

7. MWK-Mittel:

Zur Förderung der Internationalisierung kann die HfWU Mittel des MWK für Stipendienzwecke einsetzen.

Voraussetzung und Bewerbung **wie beim Stipendium der Baden-Württemberg Stiftung**.

Monatlicher Mindest-Fördersatz: 300 Euro für eine Laufzeit von mind. 3 Monaten.

8. Deutschlandstipendium:

Das Deutschlandstipendium ist eine Initiative des BMBF und wird jährlich vergeben.

Monatlicher Fördersatz: 300 Euro.

Das Deutschlandstipendium ist einkommensunabhängig und mit der Förderung nach dem BAföG kombinierbar.

Weitere Details und Online-Bewerbung: <http://www.hfwu.de> → Finanzielles → Deutschlandstipendium

9. Organisationen:

Fulbright Stipendien für die USA: www.fulbright.de – ein Jahr vorher!
Australien z.B. www.gostralia.de

10. ASEM DUO:

Koreanisches Stipendienprogramm für jeweils eine/n koreanische/n und eine/n deutsche/n Studierenden. Über die Vergabe wird jährlich in Korea entschieden.

Nominierung nur über das International Office der HfWU.

11. Diverse Stiftungen:

Details bitte bei Frau Rambold im International Office erfragen:

www.stiftungsindex.de

www.stipendienlotse.de

www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung

12. Bildungskredit: www.bildungskredit.de

www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung

13. Bildungsfonds: www.bildungsfonds.de

14. Studienfinanzierung:

Vergleichsrechner zur Studienfinanzierung: www.studienkredit.de

Deutsche Bank:

www.deutsche-bank.de/pbc/pk-kredit_finanzierung-studentenkredit.html

DKB (Deutsche Kreditbank):

www.dkb.de/privatkunden/dkb-studenten-bildungsfonds/studienkredit_beantragen/index.html

E-Fellows:

www.e-fellows.net/show/detail.php/2036

www.e-fellows.net

15. Steuerliche Absetzbarkeit des Auslandsstudiums:

Unter www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung und in neo unter ZO IO Outgoings finden Sie dazu die entsprechenden Hinweise.



- Das Dokument „Übersicht Partnerhochschulen“ unter www.hfwu.de/auslandsstudium → Partnerhochschulen listet auf, an welcher Hochschule Studiengebühren anfallen und welche Finanzierungsquellen dafür zur Verfügung stehen.
- **Instructional Guidebook to Studying Abroad** (download in neo ZO IO Outgoings) bietet weitere Hilfen
- Hinweise zur **steuerlichen Absetzbarkeit & Bafög-Rechner**: neo ZO IO Outgoings
- **Vereinbaren Sie einen Beratungstermin zu Beginn Ihres Studiums** um zu klären, ob und ggf. für welches Stipendium (auch Inlandsstipendium für Ihr Studium an der HfWU!) Sie in Frage kommen:
Frau Lydia Rambold:
lydia.rambold@hfwu.de; Tel. 07022/7194021



IV Welche Sprachkenntnisse muss ich mitbringen?



1. Sprachnachweise

Die Sprachbeherrschung für den Studienaufenthalt an einer ausländischen Partnerhochschule muss wie folgt nachgewiesen werden:

Vorlesungssprache deutsch oder englisch:

- Das **Testergebnis** darf zum Zeitpunkt der Bewerbung **nicht älter als zwei Jahre** sein.

- **Mindestanforderungen:**

IELTS = 6,0 o d e r TOEFL = 61 Punkte.

Teilweise wird auch der **Institutional TOEFL-Test (IPT)** des d.a.i. (Deutsch-Amerikanisches Institut) akzeptiert (nicht B.Sc. Internationales Finanzmanagement).

Der Institutional TOEFL ist eine kürzere und preisgünstigere Variante des TOEFL und besteht aus den Aufgabenteilen „reading comprehension“, „listening comprehension“ und „grammar & structure“. Es fehlen also der „test of written English“ und der „speaking“-Teil.

Mindestpunktzahl beim IPT = 500.

- **Andere Sprachtests** werden **nicht akzeptiert**.

Vorlesungssprache französisch oder spanisch:

- Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse über einen **Sprachnachweis** bei der WAF (Weiterbildungsakademie der HfWU): <http://www.hfwu.de/waf> bzw. in **neo** Einrichtung "X (eXterne Studiengänge der WAF)".



- Die Testabnahme des IELTS-Tests findet teilweise an der HfWU statt und wird von der WAF organisiert: <http://www.hfwu.de/waf> bzw. in **neo** Einrichtung "X (eXterne Studiengänge der WAF)".
- Der Institutional TOEFL-Test des DAI findet in **Tübingen** statt: www.dai-tuebingen.de
- Bitte geben Sie beim TOEFL-Test den Code Nr. 2245 für die HfWU an.
- **Weitere Informationen** unter: www.hfwu.de/auslandsstudium → Anforderungen → Sprachnachweis

2. Die Wahl des passenden Sprachnachweises

① Sprachanforderungen der Partnerhochschule

Eine Übersicht über die Anforderungen finden Sie unter:

www.hfwu.de/auslandsstudium → Anforderungen → Sprachnachweis

② Welchen Sprachtest (IELTS/TOEFL) bevorzugen Sie?

Die Übersicht über den Testablauf IELTS/TOEFL finden Sie auf der Folgeseite.

③ Treffen Sie Ihre Wahl.

④ Welche Anforderungen stellen die Sprachtests an die Kenntnisse in den Bereichen Speaking/Listening/Writing/Reading?

Informationen dazu finden Sie auf der Testtakers-Homepage der Testanbieter.

⑤ Wie sind Ihre Kenntnisse?

- Die kostenlose Sprachlernsoftware SPEEXX hilft Ihnen, individuell Hör- und Textverständnis, Grammatikkenntnisse ... zu vertiefen oder aufzufrischen. Der detaillierte **Online-Einstufungstest** zeigt Ihnen Ihr sprachliches Können. SPEEXX finden sie als Veranstaltung in **neo**.
- Weiterer kostenloser Einstufungstest: www.dai-tuebingen.de → Sprachkurse
- Testen Sie Ihre Kenntnisse anhand kostenloser Testaufgaben der Testanbieter (TOEFL/IELTS) auf deren Testtakers-Homepage
- Beachten Sie „Strategies and Tips“ unter www.hfwu.de/auslandsstudium → Anforderungen → Sprachnachweis

⑥ Melden Sie sich zum Academic Module an.

www.hfwu.de/auslandsstudium → Anforderungen → Sprachnachweis
Bewerbungsschluss i.d.R. vier Wochen vor dem geplanten Testtermin!
Versand der Testergebnisse dauert 4-10 Wochen.
Der Test ist zwei Jahre gültig.

⑦ Bereiten Sie sich auf den Test vor.

- **Besuchen** Sie bei Bedarf die **Vorbereitungskurse der WAF** (Weiterbildungsakademie der HfWU): www.hfwu.de/waf bzw. in **neo** Einrichtung "X (eXterne Studiengänge der WAF)".
- Beachten Sie die Hinweise der Testtakers-Homepage zum Testablauf.

⑧ Legen Sie den Test erfolgreich ab.



Unterschied IELTS vs. TOEFL

	IELTS (Academic Module) International English Language Testing System	TOEFL Test of English as a Foreign Language
Herkunftsland	Großbritannien	USA
Testinhalt	<p>Akademische Englischkenntnisse Testdauer: 2 h 45min</p> <p>4 Teilbereiche: Reading: 3 Abschnitte, 40 Fragen (Dauer 60min) Listening: 4 Abschnitte, 40 Fragen (Dauer 30min)</p> <p>Writing: 2 Essays mit 150 bzw. 250 Wörter (Dauer 60min) Speaking: 11-14min (persönliches Gespräch mit Prüfer)</p>	<p>Akademische Englischkenntnisse Testdauer: 4 h</p> <p>4 Teilbereiche: Reading: 3-5 Texte mit je 12-14 Fragen (Dauer 60-100min) Listening: 4-6 Vorträge mit je 6 Fragen, 2-3 Dialoge mit je 5 Fragen (Dauer 60-90min) Writing: 2 Aufgaben (Dauer 50min) Speaking: 6 Aufgaben (Dauer 20min) als Monolog ins Computer-Mikrofon</p>
Prüfungsform	<p>Handschriftlicher Test (paper-based)</p> <p>Speaking-Teil: Persönliches Gespräch mit Prüfer (kann teilw. auch bis zu 7 Tagen vor/nach Testtermin stattfinden)</p>	<p>Durchführung online am Computer in Testzentrum (internet-based iBT); Achtung: QWERTY Tastatur üblich (!) Speaking-Teil: Wird als Monolog aufgezeichnet und findet auch am Computer statt</p>
Punktesystem	0 (Non User) bis 9 (Expert User) Test ist beliebig oft wiederholbar; KEIN Lerneffekt vorhanden	Maximal 120 Test ist beliebig oft wiederholbar; KEIN Lerneffekt vorhanden
Mindestanforderungen Partneruniversitäten	6,0 Detaillierte Partner Anforderungen prüfen!	61 Detaillierte Partner Anforderungen prüfen!
Testzentren & -termine	31.10.2015 an der HfWU Weitere IELTS-Testzentren unter http://www.ielts.org	Nur in TOEFL-Testzentren möglich http://www.ets.org/toefl
Anmeldung	http://www.britishcouncil.de/d/english/ielts.htm Spätestens 2 Wochen vor geplantem Testtermin (Plätze sind sehr schnell ausgebucht)	Spätestens 7 Tage vor Testtermin (late registration bis 3 Tage vorher möglich, 35\$ zusätzlich) Bezahlung per Kreditkarte oder Voucher Code Nr. 2245 für die HfWU angeben
Kosten	217€ (Stand 2015)	245 US\$ (Stand 2015)
Ergebnisse	Nach 13 Tagen online einsehbar und anschließende Zustellung Zusendung der Testergebnissen an bis zu 5 Institutionen kostenlos	Ca. 3 Wochen nach Testtermin online einsehbar Zustellung ca. 4 Wochen nach Testtermin Zusendung der Testergebnissen an bis zu 4 Institutionen kostenlos
Gültigkeitsdauer	2 Jahre	2 Jahre
Vorbereitung	Kostenlose Vorbereitungskurse der WAF in Nürtingen und Geislingen Road To IELTS (30h kostenlose Vorbereitung online) IELTS Vorbereitungsmaterialien Div. andere Bücher zur Vorbereitung Div. kostenlose Übungs-Tests online	TOEFL Vorbereitungsmaterialien TOEFL Practice Online Test (kostenpflichtig) Div. andere Bücher zur Vorbereitung Div. kostenlose Übungs-Tests online
Homepage	Weitere Informationen: www.ielts.org	Weitere Informationen: www.toefl.org



Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss ein gültiger Sprachtest vorliegen.

1. **Wann** muss man sich bewerben?

Jeweils für das folgende akademische Jahr (WiSe und SoSe).

- **15. Januar** bzw. nachfolgender Werktag
Studiengang Internationales Finanzmanagement
- **15. Februar** bzw. nachfolgender Werktag
für alle anderen Studiengänge

Nachtermin für das kommende Sommersemester (alle Studiengänge):

15. Juli

(bei diesem Bewerbungstermin können **keine** Stipendien- oder studiengebührenbefreite Plätze vergeben werden).



Nicht fristgerecht eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt!

Unvollständig eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt!

Sie benötigen für Ihren Aufenthalt gültige Reisedokumente.
Die Beantragung eines Reisepasses dauert ca. sechs Wochen.



2. Wie muss man sich bewerben?

① Suchen Sie in neo die Veranstaltung „Bewerbung Auslandsstudium“

② Online-Bewerbungsbogen ausfüllen

WICHTIG:

Sie müssen **drei Hochschulpräferenzen** mit **entsprechender Rangfolge** nennen.

Wir versuchen Sie auf Ihre erste Wahl zu buchen. Details zum Vergabeverfahren: Wie erfolgt die Vergabe der Studienplätze? in diesem Heft.



③ Unterlagen in den Dateiordner hochladen:

- Tabellarischer **Lebenslauf** in **englisch**
- Kopie der Hochschulzugangsberechtigung (= Abi-/Fachhochschulreifezeugnis)
- Kopie des **Sprachtests** (IELTS-, TOEFL-Test; etc. - nicht älter als zwei Jahre bzw. Sprachnachweis französisch/spanisch)



Die ausführliche Anleitung zur Bewerbung finden Sie unter:
www.hfwu.de/auslandsstudium → Bewerbung
und in neo ZO IO Outgoings





VI Wie erfolgt die Vergabe der Studienplätze?

Die **Vergabe** der **Studienplätze** an den Partnerhochschulen wird auf folgender Grundlage getroffen:

① Offene Module zum Zeitpunkt der Bewerbung:

- nach **einem Studiensemester** an der HfWU darf **maximal ein Modul** offen
- nach **zwei oder mehr Studiensemestern** an der HfWU dürfen **maximal zwei** Module offen sein.

Für die Beurteilung der **offenen Module** ist es irrelevant, ob die Module nicht angetreten oder nicht bestanden wurden.

② Bewerbungsnotenschnitt (siehe untenstehendes Beispiel):

- = bisheriger **Notendurchschnitt an der HfWU**,
(d. h. alle Noten, die zum Ende des Bewerbungssemesters vorliegen, gewichtet nach ECTS)
- + **Notendurchschnitt der Hochschulzugangsberechtigung**
- + **Ergebnis des Sprachtests** (IELTS, TOEFL etc.)
(siehe „Umrechnungstabelle“ aus dem Starterpaket)

Beispiele für Ermittlung des Bewerbungsnotenschnitts:

Fall 1: **Bewerber/in** mit nur Noten aus **einem Semester**

- 60 % HfWU-Note
- 30 % Durchschnitt der Hochschulzugangsberechtigung
- 10 % Ergebnis des TOEFL- oder IELTS-Test

Fall 2: **Bewerber/in** mit Noten aus **zwei oder drei Semestern**

- 70 % HfWU-Note
- 20 % Durchschnitt der Hochschulzugangsberechtigung
- 10 % Ergebnis des TOEFL- oder IELTS-Test

Fall 3: **Bewerber/in** mit **Bachelor Vorprüfung**

- 80 % HfWU-Note
- 10 % Durchschnitt der Hochschulzugangsberechtigung
- 10 % Ergebnis des TOEFL- oder IELTS-Test

③ Eindruck bei einem möglichen **persönlichen Gespräch**:

- a. bei einem **Bewerbungsnotenschnitt** (siehe oben) **zwischen 2,6 und 2,9** außer Studiengang Internationales Finanzmanagement)
ODER
- b. wenn die **Anzahl der Bewerbungen die Anzahl der Plätze** einer bestimmten Partnerhochschule **übersteigt**.

Termin: 1. Montag, Vorlesungsbeginn des neuen Semesters.
Einladung erfolgt durch das International Office.

VII Was passiert nach meiner Bewerbung?



1. Interviews

Nach fristgerechter Bewerbung und Vorliegen aktueller Prüfungsergebnisse: Am **ersten Montag des Vorlesungszeitraums** des neuen Semesters werden Sie zu einem **persönlichen englischsprachigen Gruppen-Interview** eingeladen, wenn

- Sie für einen **studiengebührbefreiten Platz** in Frage kommen
- Sie sich für eine Hochschule beworben haben, für die es **mehr Bewerbungen als Plätze** gibt
- Ihr **Bewerbungs-Notendurchschnitt** zwischen **2,6 und 2,9** liegt (außer Studiengang Internationales Finanzmanagement).

2. Versand von Zu- und Absagen nach dem Interview.

Sie haben maximal eine Woche Zeit, den Studienplatz anzunehmen.

3. Beantragung von Fördermitteln

(siehe „Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?“).

4. Anmeldung bei der Partnerhochschule und weitere „To-Do's“

Zwischen **Ende März und Ende Mai** finden, nach Partnerhochschulen **getrennt, Besprechungen** statt.

Inhalt:

- Learning Agreements (LA's) (siehe „Wie funktioniert die Anerkennung meiner Leistungen?“),
- Bewerbungsunterlagen der ausländischen Partnerhochschulen (teilweise müssen Sie sich online anmelden).
- offene Fragen (siehe „Welche Termine müssen eingehalten werden?“).

5. Verwaltungsgebühren während des Auslandsstudiums

Bei der Ankunft an Ihrer **Partnerhochschule** müssen Sie ein „**Certificate of Enrolment**“ unterzeichnen lassen und an das **International Office** zurücksenden. Der **Verwaltungskostenbeitrag der HfWU** muss weiterhin für **jedes Semester** bezahlt werden.



Die wichtigsten Termine im Überblick:

15. Januar für das folgende WiSe	Abgabe Bewerbungsunterlagen Studiengang Internationales Finanzmanagement (IF)
15. Februar für das folgende WiSe	Abgabe Bewerbungsunterlagen der übrigen Studiengänge
1. Montag des Vorlesungszeitraums des neuen Semesters	Interviewtermin für studiengebührbefreite Plätze, Kandidaten, deren Bewerbungs-Notendurchschnitt zwischen (2,6 und 2,9 liegt – außer Studierende IF), Hochschulen, bei denen es mehr Bewerber als Plätze gibt
15. Juli für das folgende SoSe	Abgabe Bewerbungsunterlagen aller Studiengänge



- Ablaufübersichten aus neo ZO IO Outgoings downloaden: (wann fallen an welcher Hochschule welche Schritte an (Bewerbung bei der Partnerhochschule, Visumbeantragung ...)).
- Download in neo ZO IO Outgoings
 - weiterführende Unterlagen je Partnerhochschule
 - Video-Anleitung zum Learning Agreement
 - Video-Anleitung zum Anerkennungsverfahren
- Unter Umständen müssen Sie eine Verschiebung des Praxissemesters bei Ihrem zuständigen Prüfungsamt beantragen oder Seminare (z.B. Begleitseminare zum Praxissemester) vor Ihrem geplanten Auslandsaufenthalt ableisten.

VIII Wie funktioniert die Anerkennung meiner Leistungen?



1. Kurswahl und Anerkennung mit dem Learning Agreement

1. Vereinbaren:

Verbindlichen Studienplan (= "Learning Agreement") abschließen.

2. Informieren:

Im Learning Agreement finden Sie u.a. die **Auswahl der Studienfächer** die bei der **Partnerhochschule** belegt und angerechnet werden können. Die **Kursinhalte** finden Sie auf der **Homepage der Partnerhochschule**.

3. Wählen:

Pro Semester müssen **Kurse** von **mindestens 30 ECTS** belegt werden. Bitte beachten Sie die **Zusatanforderungen** der Studiengänge!

4. Genehmigen lassen:

Das **ausgefüllte Learning Agreement** wird vom **International Office** **geprüft** und von den zuständigen Personen unterschrieben.

Damit **weisen Sie** an Ihrer **Partnerhochschule** nach, dass die **HfWU** mit Ihrer **Kurswahl einverstanden** ist.



5. Kurse fristgerecht anmelden:

Nach der Genehmigung des Learning Agreements müssen Sie an der **Partnerhochschule** die von Ihnen **belegten Kurse fristgerecht anmelden**. Infos dazu erhalten Sie rechtzeitig vom International Office.

6. Kursprobleme vor Ort:

Kontakt mit dem International Office der HfWU aufnehmen und **Ersatzkurse** („Change of Programme“) **vereinbaren**. Bei **eigenmächtiger Entscheidung** kann es zur **Nicht-Anerkennung** von **Teilen** oder **des gesamten Auslandsstudiums** kommen!

7. Anrechnung:

Die Anrechnung der Fächer und Notenumrechnung erfolgt auf **Basis** des **Learning Agreements** und anhand der **vorliegenden Notenbescheinigung** („Transcript of Records“) der **Partnerhochschule**.

Die **Kurse** der Studierenden des **Studiengangs Internationales Finanzmanagement** werden den **Modulen Business & Finance, Economics, Socio-Cultural Studies** zugeordnet. Jedes Modul muss bestanden werden. Im **Ausland nicht bestandene Module** müssen an der **gleichen Partnerhochschule wiederholt** werden.



2. Anrechnung von Studienleistungen für „Freemover“

Wenn Sie an eine frei gewählte Hochschule gehen („Freemover“), wird **kein Learning Agreement** abgeschlossen.
Die **Anrechnung** wird erst **nach Ihrer Rückkehr** geklärt.

Sie sollten daher vor Ihrem Auslandssemester

- sich an den **zuständigen Studiendekan** wenden, um mit ihm das **Studienprogramm an der ausländischen Hochschule** zu **besprechen**. Anhand der von Ihnen vorgelegten Informationen über Hochschule und Studiengang erhalten Sie Hinweise darüber, welche **Fächer für eine Anerkennung in Betracht** kommen. Danach wenden Sie sich an die zuständigen Fachvertreter. Diese können Ihnen lediglich einen Rat bezüglich der möglichen Anerkennung geben, aber **keine endgültige verbindlich Zusagen** machen.
- sich online in neo über die Veranstaltung „Bewerbung Auslandssemester Freemover“ bewerben. Nur so werden Sie von Ihrem Prüfungsamt von der automatischen Prüfungsanmeldung befreit.

Anrechnung von Studienleistungen

Für Freemover werden die **Kurse einzeln** durch die zuständigen Fachvertreter **angerechnet**.

Legen Sie alle für die **Anrechnung relevanten Unterlagen** wie Umfang (Credit Points) und Inhalt der Kurse **vor**. Die erzielten Noten werden per **Einzelfallentscheidung** durch den zentralen Prüfungsausschuss umgerechnet. Anschließend müssen Sie dem zuständigen Fakultätssekretariat die Anerkennungs- und Umrechnungsunterlagen vorlegen.





IX Wer hilft bei offenen Fragen weiter?

1. Häufig gestellte Fragen – FAQ's

1. Wo soll es hingehen?

Die Entscheidung hängt ab von

- Kursangebot der Partnerhochschule (neo Veranstaltung „Outgoings_Kurswahl_Anerkennung“)
- den gewünschten Zusatzqualifikationen (z.B. Doppelabschluss oder Internationale BWL – siehe „Internationale Abschlüsse“ www.hfwu.de/auslandsstudium)
- Ihren Zielen & Vorlieben (z.B. „[Nix wie weg](#)“, S.7)
- Ihren Sprachkenntnissen (Übersicht_Sprachanforderungen)
- Ihren Finanzierungsmöglichkeiten
und
Ihrem geplanten Zeitraum (Übersicht_Partnerhochschulen)

2. Wann ist der richtige Zeitpunkt?

Der richtige Zeitpunkt hängt

- vom Kursangebot der Partnerhochschule (Übersicht_Partnerhochschulen)
- Ihrem Studiengang (Studiengang Internationales Finanzmanagement (B.Sc.) nur 3.+4. Semester) und
- Ihren Präferenzen ab.

3. Wie funktioniert die Anerkennung?

Die Anrechnung wird mit dem [Learning Agreement](#) geregelt.

Download neo ZO IO Outgoings & Video-Anleitung zum Learning Agreement und „Wie funktioniert die Anrechnung meiner Leistungen“

4. Welche Kosten fallen an?

Anhaltspunkte dazu finden Sie im Hochschulprofil/Steckbrief Ihrer Hochschule in neo (ZO IO Outgoings). In neo finden Sie auch Detailinformationen (International Student Guides mit Tipps zu Unterbringung, Sportangebote ..., FAQ's (Frequently Asked Questions) etc.).

5. Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung → Finanzierungsmöglichkeiten (siehe z.B. „[Nix wie weg](#)“, S.16)

Absetzbarkeit aller Kosten, die im Zusammenhang mit dem Auslandsstudium anfallen als Werbungskosten bis zu vier Jahren rückwirkend von der Einkommenssteuer (siehe neo ZO IO Outgoings).

6. Welcher Sprachtest?

[Sprachkenntnisse](#) müssen nachgewiesen werden. Siehe auch www.hfwu.de/auslandsstudium → Anforderungen → Sprachnachweise

7. Wie funktioniert die Zuteilung auf die Partnerhochschulen?

Nach dem ersten Studiensemester an der HfWU darf maximal ein Modul offen sein.

Bewerber aus dem zweiten oder höheren Studiensemester der HfWU dürfen maximal zwei Module offen haben.

Alle Bewerber einer Partnerhochschule die diese Kriterien erfüllen, werden in eine „[Noten-Reihenfolge](#)“ gebracht.

Gibt es mehr Bewerber als Plätze, finden Auswahlgespräche statt. Das Auswahlgespräch entscheidet darüber, ob man für seine Wunsch-Partnerhochschule berücksichtigt werden kann oder man auf die zweite oder (in sehr seltenen Fällen) auf die dritte Priorität gesetzt wird. **In ca. 80% aller Fälle, wird Priorität 1 realisiert.**

8. Gibt es studiengebührbefreite Plätze?

Studiengebührbefreite Plätze müssen von der HfWU „erwirtschaftet“ werden.

Daher kommt es zu Schwankungen bei der Anzahl der studiengebührbefreiten Plätze an Partnerhochschulen. Ob es an Ihrer Partnerhochschule studiengebührbefreite Plätze geben kann, finden Sie in der (Übersicht Partnerhochschulen) und im Hochschulprofil/Steckbrief Ihrer Hochschule:

in neo ZO IO Outgoings.

9. Wie erhält man einen studiengebührbefreiten Platz?

Nachdem alle Bewerber einer Partnerhochschule in eine „[Noten-Reihenfolge](#)“ gebracht wurden (siehe „Wie funktioniert die Zuteilung auf die Partnerhochschulen“), werden die „besten“ zu einem Auswahlgespräch eingeladen (Bsp. für einen freien Platz die ca. 3-5 „Besten“). Das Abschneiden im Auswahlgespräch entscheidet darüber, ob man den studiengebührbefreiten Platz bekommt oder nicht.

10. Wann gibt es Auswahlgespräche?

Es gibt Auswahlgespräche für

- Studiengebührbefreite Plätze
- Bewerber deren „[Notenschnitt-Mix](#)“ (HfWU-[Note/Abinote/Sprachtestnote](#)) zwischen 2,6 und 2,9 liegt
- Stipendien (Baden-Württemberg-Stiftung/Promos) die über das International Office vergeben werden.

11. Wie laufen Auswahlgespräche an der HfWU (International Office) ab?

Auswahlgespräche finden grundsätzlich auf englisch und als Gruppeninterview statt.

Sie werden dazu vom International Office eingeladen.

Der Termin ist i.d.R. der erste Montag des jeweiligen Vorlesungszeitraums (Ausnahme: Stipendien, die über das International Office vergeben werden = flexibler Termin).

Sie werden von der Stipendienkommission (z.B. Hochschulbeauftragte (CIAs), Direktorin für Internationale Hochschulangelegenheiten ...) befragt.

12. Wie sind die Erfahrungen?

Berichte der Stipendiaten: www.hfwu.de/auslandsstudium → Kosten & Finanzierung → Stipendiaten

Erfahrungsberichte: in neo ZO IO Outgoings

13. Wie ist die Unterkunft organisiert, welches Auslands-Bafögamt ist zuständig und was ist sonst noch zu beachten?

Hochschulprofil/Steckbrief Ihrer Hochschule: in neo ZO IO Outgoings

14. Wie muss man sich bewerben?

Infos „V Bewerbung“ und Online-Anmeldung in neo ZO IO Outgoings Veranstaltung „Bewerbung Auslandsstudium“.

15. Wann muss man sich bewerben?

In der Regel ein Jahr vor dem geplanten Aufenthalt (15.1. Studiengang IF bzw. 15.2. für alle anderen Studiengänge) → [Bewerbungsfristen](#)

Beginn des Auslandsstudiums i.d.R. zum Wintersemester. Das Sommersemester beginnt an den meisten Partnerhochschulen bereits im Januar.

Bewerbungsfrist für das Sommersommersemester ist der 15.7. für alle Studiengänge. ACHTUNG: bei diesem Termin werden keine Stipendien oder studiengebührenbefreite Plätze vergeben. Ggf. bereits zum 15.1. oder 15.2. bewerben.

16. Wie geht es nach meiner Bewerbung weiter?

[Nach der Bewerbung \(Nix wie weg! S. 16\)](#) und in neo ZO IO Outgoings „Nach der Bewerbung“: beispielhafte Ablaufpläne im Zeitverlauf

17. Was ist der Unterschied zwischen dem Abschluss Internationale BWL und einem Doppelabschluss?

Den Abschluss Internationale BWL erhält man von der HfWU.

Bei einem Doppelabschluss erhält man den Abschluss von der HfWU und einen Abschluss der Partnerhochschule (also zwei Abschlüsse).

Die wichtigsten anderen Anforderungen beider Abschlüsse finden Sie in Vergleich_Doppelabschluss_Int_BWL aus www.hfwu.de/auslandsstudium → Internationale Abschlüsse

18. Wo kann ich einen Doppelabschluss erwerben?

Übersicht der Doppelabschlüsse und Abläufe Doppelabschlüsse aus www.hfwu.de/auslandsstudium → Internationale Abschlüsse

19. Kann man gleichzeitig einen Doppelabschluss und den Abschluss Internationale BWL erwerben?

Nein. Der Abschluss Internationale BWL setzt voraus, dass das 3. & 4. Semester an einer nicht-deutschsprachigen Partnerhochschule im Ausland verbracht wird und die Vertiefung IBM an der HfWU belegt wird. Damit ist kein Doppelabschluss möglich.



Weitere Antworten auf Fragen zum Auslandsaufenthalt finden Sie unter www.hfwu.de/auslandsstudium

2. Beratungsteam International Office

Wenn Sie jetzt noch Fragen haben, steht Ihnen unser Team für Beratungsgespräche zur Verfügung:



<p>Prof. Dr. Iris Ramme Neckarsteige 6-10, Raum KI-104, 72622 Nürtingen Tel.: 07022/201-304 E-mail: iris.ramme@hfwu.de</p>	<p>Director of International Affairs Head of International Office</p>
<p>Martina Hart Tel.: 07022/71940-28, IO Nürtingen E-mail: martina.hart@hfwu.de</p>	<p>Study Abroad Advisor Outgoing Students</p>
<p>Gisela Zimmermann Tel.: 07331/22-599, IO Geislingen E-mail: Gisela.zimmermann@hfwu.de</p>	
<p>Lydia Rambold Tel.: 07022/71940-21, IO Nürtingen E-mail: lydia.rambold@hfwu.de</p>	<p>Study Abroad Advisor Erasmus Coordinator, Scholarships, Financial Issues</p>
<p>Ines Gilow Tel.: 07022/308491; E-mail: ines.gilow@hfwu.de</p>	<p>Study Abroad Advisor Internships, Tour Management</p>
<p>Andrea Heissler Tel.: 07022/308492, IO Nürtingen E-mail: andrea.heissler@hfwu.de</p>	<p>Study Abroad Advisor Incoming Students Nt-Great (Voluntary Work)</p>
<p>Carola Staib Tel.: 07022/71940-22, IO Nürtingen E-mail: carola.staib@hfwu.de</p>	<p>Visiting Professorship Program</p>

3. Tipps zum Schluss



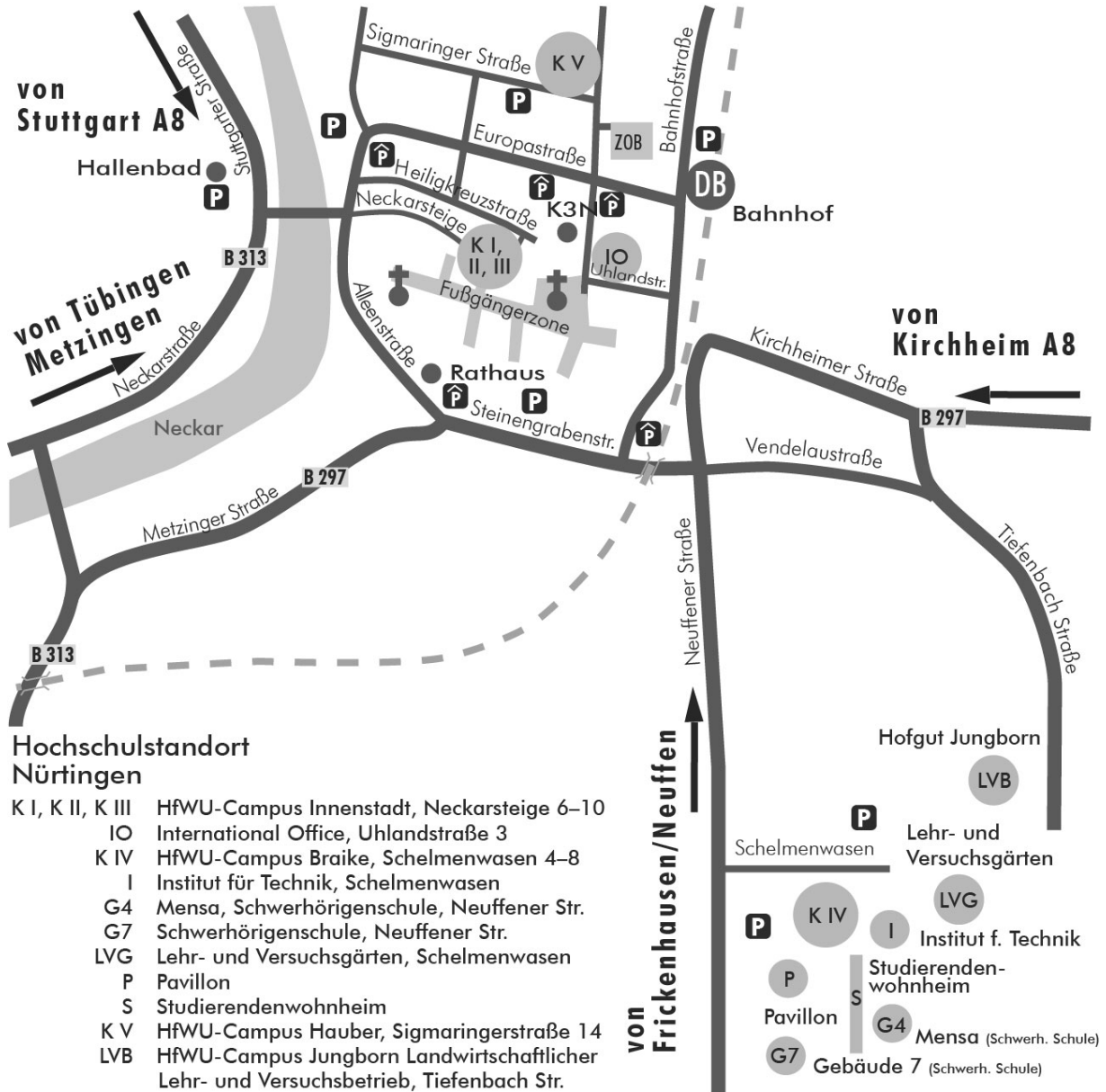
- Planen Sie Ihr Auslandssemester bereits zu **Beginn Ihres Studiums**
- Informieren Sie sich **rechtzeitig**:
 - Erstinfos unter: www.hfwu.de/auslandsstudium
 - Detailinformationen: neo Einrichtung ZO IO Outgoings
- Beachten Sie die **formalen Vorgaben** (Sprachnachweis, Bewerbungsfrist, Unterlagen ...)
- **Gültige Reisedokumente**:
bitte beachten Sie, dass Reisepass & Personalausweis am Erstwohnsitz beantragt werden müssen. Die Bearbeitungszeit dauert ca. 6 Wochen.
- Kommen Sie zu den **Besprechungsterminen** Ihrer Partnerhochschule
- **Kontaktaufnahme** mit den derzeitigen **Austauschstudierenden** Ihrer gewählten Hochschule
- **Checkliste** des International Office **abarbeiten**.

Hintergrundinformationen über die Zielländer finden Sie bei:

- Suchmaschine des DAAD für erste Länderinformationen und weiterführende Links:
www.daad.de/ausland/studienmoeglichkeiten/laenderinformationen-und-studienbedingungen/00639.de.html
- www.moveonnet.eu/directory/world-atlas
- www.auswaertiges-amt.de
- www.konsulate.de
- www.europa.eu.int

X Lagepläne

1. International Office (IO) am Standort Nürtingen, Uhlandstraße 3



2. International Office (IO) am Standort Geislingen, Bahnhofstr. 37

